

NEWSLETTER

NR. 159, März 2025

ÜBERBLICK

- Veranstaltungen und Aktionen
- Amnesty-Sendungen im Freien Radio Stuttgart
- Jetzt online unterschreiben: Urgent Actions
- Aktuelles: Ausstellungen, Festivals, Leselinks und mehr
- Erfolge

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

MÄRZ

Sa, 01.03. 13.00 Uhr
Stuttgart, Schlossplatz

KUNDGEBUNG: JETZT ERST RECHT: AUF DIE STRASSE – NACH DER WAHL!

Gegen eine Politik, die immer öfter demokratische Rechte missachtet und rechte Gesinnungen verbreitet. (Textquelle: Netzwerk gegen Rechts)

MÄRZ

Sa, 01.03. 19.00 Uhr
Esslingen, Kulturzentrum
Dieselstraße, Dieselstraße 26

VORTRAG: WIE RECHTSEXTREMISMUS WÄHLBAR WURDE

Wir geben eine kurze Einführung zu den wichtigsten Köpfen der Neuen Rechten und betrachten ihr Netzwerk. Mit **Johannes Giesler** und **Maria Timtschenko**. (Textquelle: Dieselstraße)

MÄRZ

Di, 04.03. 19.00 Uhr
Ludwigsburg, Staatsarchiv,
Arsenalplatz 3

VORTRAG: FRANZ KARL MAIER (1910–1984) UND DER FALL „MAIER GEGEN MAIER“

Dr. Michael Kitzing beleuchtet in seinem Vortrag den damaligen politischen Skandal im Kontext des publizistischen Wirkens von Franz Karl Maier als Mitbegründer der Stuttgarter Zeitung. (Textquelle: Landesarchiv)

MÄRZ

Mi, 05.03. 19.30 Uhr
Stuttgart, Theaterhaus,
Siemensstraße 11

RUCKI ZUCKI RECHTS – GROHMANN'S POLITISCHER ASCHERMITWOCH

Vorwärts, und nicht vergessen: Satiren von der politischen Müllkippe, wahre Märchen und laute Lügen. Mit **Peter Grohmann**, **Levi Busch**, der Junge mit der Handharmonika und **Salvatore Panunzio**, Gitarre und Klavier. (TQ: Die AnStifter)

MÄRZ

Mi, 05.03. 20.00 Uhr
Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9

FILM: STADT OHNE JUDEN

Der Film von **Hans Karl Breslauer** gilt heute weltweit als erstes explizites filmkünstlerisches Statement gegen den Antisemitismus. Ein Zufallsfund auf einem Pariser Flohmarkt wurde die Basis für eine umfassende Rekonstruktion und Restaurierung, die in einer großangelegten Crowdfunding-Aktion realisiert wurden. Wir zeigen eine digitale Version des Films. (TQ: KoKi)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



MÄRZ

Mi, 05.03. 19.30 Uhr
Stuttgart, SARAH,
Johannesstraße 13

KURZFILME: ZUM THEMA GEWALT GEGEN INDIGENE FRAUEN

Gewalt gegen Frauen in Kolumbien und Kohleabbau – „Moderner Kolonialismus“. Anschließendes Gespräch mit der Filmemacherin **Paola Tamayo**. (Textquelle: Sarah)

MÄRZ

Fr, 07.03. 19.30 Uhr
S-Luginsland, Begegnungs-
stätte, Barbarossastraße 52

INTERNATIONALER FRAUENTAG: HURRA, ENDLICH SIND WIR GLEICHBERECHTIGT!

Doch wie sieht die Realität aus? Gleicher Lohn bei gleicher Arbeit und Arbeitszeit? Bei Kinderbetreuung und Betreuung Pflegebedürftiger? Bei Schutz vor männlicher Gewalt? Mit **Heidi Scharf**. (TQ: Naturfreunde)

MÄRZ

Sa, 08.03. 10.00 Uhr
Stuttgart, Rathaus,
Marktplatz 1

1. STUTTGARTER FRAUEN* GESUNDHEITSTAG

Spannende Vorträge über Gender-Medizin, Mental Load, Endometriose, Essstörungen oder Menopause stellen den weiblichen Körper und die Psyche in den Fokus. → **Link** zum Programm. (Textquelle: Stadt Stuttgart)

MÄRZ

Sa, 08.03. 11.00 Uhr
Stuttgart, Haus der Geschichte,
Konrad-Adenauer-Straße 16

FÜHRUNG: FRAUENGESCHICHTE(N) AUS DEM SÜDWESTEN

Fürstin, Revolutionärin, Professorin, Staatsanwältin, Lehrerin: Neue Geschichten von Frauen, die um ihre Rechte kämpften – bekannte und unbekanntere Frauen aus 200 Jahren Landesgeschichte. (Textquelle: HdG)

MÄRZ

Sa, 08.03. 14.00 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz

VORTRAG: DAS 4-MINUTEN-PATRIARCHAT

Stellt man sich den gewaltigen Zeitraum der Menschheitsgeschichte als einen Tag mit 24 Stunden vor, dauert das Patriarchat gerade mal knapp vier Minuten. Mit **Lea-Philine Beyer**. (Textquelle: Stadtbibliothek)

MÄRZ

Sa, 08.03. 15.00 Uhr
Stuttgart, Schlossplatz

DEMONSTRATION ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG

Wir kämpfen, wir streiken, wir leben! Das gibt uns Kraft und Mut: Für eine Gesellschaft, in der Zeit für ein gutes Leben ist! (Textquelle: vhs)

MÄRZ

So, 09.03. 14.30 Uhr
Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26

FILM UND GESPRÄCH: IN LIEBE, EURE HILDE

Film über die Widerstandskämpferin Hilde Coppi. Berlin 1942. Hilde ist verliebt – in Hans. In ihrer Leidenschaft blenden sie oft den Krieg und die Gefahr aus... Regie: **Andreas Dresen**. (Textquelle: Hotel Silber)

MÄRZ

So, 09.03. 17.30 Uhr
Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26

FILM: FÜR IMMER HIER

Rio de Janeiro, Anfang der 1970er Jahre. Diese bewegende Geschichte wirft ein Licht auf die verschwiegenen Kapitel der brasilianischen Geschichte. Regie: **Walter Salles**. (Textquelle: Arthaus)

MÄRZ

So, 09.03. 18.00 Uhr
Stuttgart, CINEMA-Kino,
Ecke Bolz-/Königstraße

DOKUMENTARFILM UND GESPRÄCH: INTERCEPTED

Der Film der ukrainisch-kanadischen Regisseurin **Oksana Karpovych** eröffnet eine eindringliche Perspektive auf den Krieg in der Ukraine – mit kraftvollen Bildern und Original-Tonaufnahmen aus Gesprächen russischer Soldaten und ihrer Familien. Ein Film, der bewegt und zum Nachdenken anregt. Im Anschluss haben die Zuschauer die Möglichkeit, an einem Filmtalk mit namhaften Gästen ins Gespräch zu kommen (Textquelle: Kath. Bildungswerk)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



MÄRZ

Mo, 10.03. 12.00 Uhr
Stuttgart, Königstraße,
Ecke Schul-/Büchsenstraße

KUNDEGEBUNG: FLAGGE ZEIGEN FÜR TIBET

In Erinnerung an die Opfer der chinesischen Gewaltherrschaft und zum Andenken an den tibetischen Volksaufstand am 10. März 1959 hissen die Stadt Stuttgart und die Tibet Initiative die tibetische Flagge. (TQ: TID)

MÄRZ

Mo, 10.03. 20.00 Uhr
Stuttgart, Renitenztheater,
Büchsenstraße 26

PODIUMSABEND: WIE BEDROHT SIND UNSERE KUNST UND KULTURARBEIT?

Mit **Petra Olschowski, Hasko Weber, Fola Dada** und **Andreas Kämpf**. Moderation: **Julia Schröder**. Musik: **Fola Dada**. (Textquelle: Netzwerk gegen Rechts)

MÄRZ

Di, 11.03. 19.00 Uhr
Ludwigsburg, Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1

FILMGESPRÄCH: LA HISTORIA OFICIAL

Das Ende der Militärdiktatur ist für die Geschichtslehrerin Alicia kein wirklicher Bruch. Ihr Mann ist stramm rechts und unterhält gute Kontakte nach ganz oben... Regie: **Luis Puenzo**. OmU. (Textquelle: vhs Ludwigsburg)

MÄRZ

Di, 11.03. 20.15 Uhr
Esslingen, Traumpalast,
Kollwitzstraße 1

FILM: MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG

Darf man dem Thema der häuslichen Gewalt mit den Stilmitteln der Komödie begegnen? Ja, wenn einem dies so unfassbar kathartisch gelingt wie **Paola Cortellesi**. **Amnesty Esslingen ist mit einem Infostand vertreten.**

MÄRZ

Mi, 12.03. 18.00 Uhr
Stuttgart, Württ. Landesbib.,
Konrad-Adenauer-Straße 10

HYBRID-VERANSTALTUNG: UNTER DEUTSCHER BESATZUNG. EUROPA 1939–1945

Prof. Dr. Tatjana Tönsmeier hat die erste Geschichte des deutsch besetzten Europas geschrieben, die die Perspektive der Besetzten und nicht der Besatzer einnimmt. online → **Link** (Textquelle: Landesbibliothek)

MÄRZ

Mi, 12.03. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10

VORTRAG UND GESPRÄCH: SCHEITERN DER JUSTIZ? Die Ermittlungen gegen Himmlers Terror-Zentrale

Woran scheiterte die deutsche Justiz bei der Verfolgung von „Schreibtischtätern“? Mit **Bianca Welzing-Bräutigam** und **Thomas Will**. (TQ: Hotel Silber)

MÄRZ

Mi, 12.03. 19.00 Uhr
Ludwigsburg, Staatsarchiv,
Arsenalplatz 3

VORTRAG: ICH HABE DEN TODESMARSCH ÜBERLEBT. Erinnerungen eines Holocaust-Überlebenden

Als **Pavel Taussig** im Mai 1945 aus dem Konzentrationslager Gunkirchen befreit wurde, war er erst elf Jahre alt... (Textquelle: Landesarchiv)

MÄRZ

Mi, 12.03. 19.00 Uhr
SEZ online → **Link**

PERU: FRAUENKÄMPFE FÜR DAS RECHT AUF ERNÄHRUNG

Wir stellen zwei Fraueninitiativen vor, die sich für Ernährungssouveränität stark machen. Sie verbindet der Kampf um das Recht auf Ernährung. (TQ: SEZ)

MÄRZ

Mi, 12.03. 20.00 Uhr
Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26

FILM: DIE WELLE

Es sollte nicht mehr als ein pädagogisches Experiment werden. Ein Experiment, um seinen Schülern das Entstehen einer Diktatur näher zu bringen... Regie: **Dennis Gansel**. (Textquelle: Arthaus)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



MÄRZ**Do, 13.03. 19.00 Uhr**

Stuttgart, Johannes Kirchengemeinde, Gutenbergstraße 16

**AK ASYL PLENUMSSITZUNG**Begrüßung und Veranstaltungshinweise, Bericht zur aktuellen Rechtslage mit **RA Stefan Weidner**. Haupttagesordnungspunkt noch offen. (Textquelle: AK Asyl)**MÄRZ****Do, 13.03. 19.00 Uhr**

Stuttgart, Café Moody, Uhlandstraße 26

PUB QUIZ: WOMEN WHO MADE HISTORY: A TRIVIA NIGHT

In honor of Women's History Month, we invite you to a fun and engaging pub quiz celebrating the achievements of trailblazing women in Germany and the U.S.. (Textquelle: DAZ)

MÄRZ**Do, 13.03. 19.00 Uhr**

Stuttgart, Landesmuseum, Dürnitz, Schillerplatz 6

DISKUSSIONSRUNDE: ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT: GEHT DAS NUR DIE JUGEND AN?Um die Klimakrise zu bremsen und uns ihren Auswirkungen anzupassen, werden unsere Gesellschaften und Industrien einen tiefgreifenden Wandel vollziehen müssen. Mit **Léa Falco** und **Tobi Rosswog**. (TQ: Institut français)**MÄRZ****Do, 13.03. 19.00 Uhr**

Esslingen, Kommunales Kino, Maille 4–9

FILM UND GESPRÄCH: EINE MILLION SANDKÖRNCHEEine Reflexion über Traumata und deren Tendenz, sich über Generationen hin fortzusetzen. Regie: **Andrea Deaglio**. Im Anschluss Talk mit **Annagreta König, Monika Jankovic, Evelin Wacker**. Moderation: **Chris Pohl**. (TQ: KoKi)**MÄRZ****Fr, 14.03. 14.00–17.00 Uhr**

Stuttgart, StadtPalais, Konrad-Adenauer-Straße 2

NETZWERKSTATT: FRAUEN STÄRKEN STADTEILEHerzliche Einladung an alle Frauen und Frauen-Initiativen aus Stuttgarter Bezirken und Stadtteilen. Anmeldung bis 10.3. an kontakt@stadtteilvernetzer-stuttgart.de (Textquelle: Stadtteilvernetzer)**MÄRZ****Fr, 14.03. 19.30 Uhr**

Stuttgart, Bürgerhaus Feuerbach, Stuttgarter Straße 15

VORTRAG: STUTTGARTER SINTI UND ROMA SCHICKSALE, AUSGRENZUNG, QUELLENDie Autorin **Elke Martin** trägt Quellen aus dem Stadtarchiv Stuttgart und anderen Archiven zusammen, welche die Verfolgungsgeschichte von Sinti und Roma in Stuttgart zeigen. (Textquelle: Die AnStifter)**MÄRZ****So, 16.03. 10.30 Uhr**

Stuttgart, Clara-Zetkin-Haus, Gorch-Fock-Straße 26

DOKUMENTARFILM: DIE UNBEUGSAMEN**Torsten Körner** zeigt durch Interviews und eindrucksvolles Archivmaterial namhafter Politikerinnen die Geschichte des bundesdeutschen Parlamentarismus konsequent aus ihrer Perspektive. (Textquelle: Naturfreunde)**MÄRZ****So, 16.03.**

Stuttgart, Geißstraße 7

MAHNWACHE IM GEDENKEN AN DIE TODESOPFER RASSISTISCHER GEWALTZu Redaktionsschluss stand der genaue Termin der Mahnwache für die Opfer des Brandanschlags in der Nacht vom 15. auf den 16. März 1994 noch nicht fest. Wir stellen die Info schnellstmöglich online, bitte hier nachsehen <https://amnesty-stuttgart.de>**MÄRZ****Mo, 17.03. 19.00 Uhr**

Ludwigsburg, Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1

FILMGESPRÄCH: SHE SAIDDer Film basiert auf dem gleichnamigen Sachbuch von Jodi Kantor und Megan Twohey, zwei Journalistinnen der New York Times, die den Skandal um den Hollywood-Produzenten Harvey Weinstein aufdeckten. Regie: **Maria Schrader**. OmU. (Textquelle: vhs Ludwigsburg)**Amnesty International Deutschland e. V.**Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

MÄRZ**Mo, 17.03. 20.00 Uhr**Schorndorf, Club Manufaktur,
Hammerschlag 8**LESUNG UND DISKUSSION: DIGITALER FASCHISMUS**Die sozialen Medien als Motor des Rechtsextremismus. Einst galten das Internet und die sozialen Medien als Chance auf unbegrenzten Zugang zu Wissen... Mit **Holger Marcks**. (Textquelle: Manufaktur)**MÄRZ****Di, 18.03. 16.00 Uhr**lpb
online → [Link](#)**WEBTALK: WIE SEXISTISCH IST KÜNSTLICHE INTELLIGENZ?**Wir schauen uns mit der Fotografin **Eva Häberle** verschiedene Programme an, erstellen Bilder und setzen uns mit den Ergebnissen auseinander. (Textquelle: lpb)**MÄRZ****Di, 18.03. 19.00 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM: DIE UNBEUGSAMEN**Erzählt wird die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen wie echte Pionierinnen buchstäblich erkämpfen mussten. Regie: **Torsten Körner** (TQ: KoKi)**MÄRZ****Di, 18.03. 20.00 Uhr**Weinstadt-Beutelsbach,
Stiftshof, Stiftstraße 32**FILM: TATAMI**Politischer Sport-Thriller über eine iranische Judoka, die bei der WM in Georgien um Gold kämpfen will. Regie: **Zar Amir Ebrahimi, Guy Nattiv**.
Amnesty Waiblingen ist mit einem Infostand vertreten.**MÄRZ****Mi, 19.03. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**VORTRAG UND GESPRÄCH: MENSCHHEITSVERBRECHEN ZWANGSARBEIT, DIE ANATOMIE TÜBINGEN UND DAS GRÄBERFELD X**Verschiedene Tatkomplexe der NS-Gewaltherrschaft im deutschen Südwesten. Mit Prof. **Dr. Benigna Schönhagen** und **Inge Möller**. (Textquelle: Hotel Silber)**MÄRZ****Mi, 19.03. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**BUCH: DEUTSCH GENUG? Warum wir endlich über Russlanddeutsche sprechen müssen**An keiner anderen „Eingewandertengruppe“ prallen Vorstellungen von Nationalität und Herkunft so stark aufeinander. Mit **Ira Peter**. Moderation: **Christoph Giesa**. (Textquelle: Hospitalhof)**MÄRZ****Do, 20.03. 17.45 Uhr**Stuttgart, Landesmuseum,
Dürnitz, Schillerplatz 6**PROTEST: TALK MIT VERTRETER*INNEN DER IG CSD STUTTGART**

Am Christopher Street Day gehen jedes Jahr weltweit Menschen für die Rechte von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans, queeren, inter und asexuellen Menschen (LGBTQIA*) auf die Straße. (TQ: Landesmuseum)

MÄRZ**Do, 20.03. 18.00 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM: GREEN BORDER**Ein packendes und bewegendes Drama, das die brutale Realität an der Grenze zwischen Belarus und Polen schonungslos offenlegt. Regie: **Agnieszka Holland**. (Textquelle: KoKi)**MÄRZ****Do, 20.03. 19.00 Uhr**Ludwigsburg, DemoZ,
Wilhelmstraße 45/1**FILM: ONE WORD. WE ARE NOT DROWNING. WE ARE FIGHTING**

Was würdest du tun, wenn dein Heimatland versinken würde und kein Berg existiert, auf den du dich zurückziehen könntest? Die Menschen der Marshallinseln haben dir viel zu erzählen... (Textquelle: DemoZ)

Amnesty International Deutschland e. V.Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

MÄRZ

Do, 20.03. 20.00 Uhr
Stuttgart, Freies Radio für
Stuttgart, Stöckachstr. 16a

ABEND DER OFFENEN TÜR: RADIO FÜR ALLE

Hier erfährst Du, wie das Freie Radio für Stuttgart funktioniert: Wie kann ich mitmachen? Welche Technik gibt es? Wie ist das freie Radio organisiert? (Textquelle: Freies Radio)

MÄRZ

Do, 20.03. 20.00 Uhr
Waiblingen, Schwanen,
Winnender Straße 4

ZWEI FILME: BLACK SAVIOR + CREME BRÛLÉE

Ein Spielfilm und ein Kurzfilm – Zwei junge Filmemacher, zwei Lebensphasen. Hier können sich Filmschaffende, Kino-Enthusiasten und Schauspielende austauschen und vernetzen. (Textquelle: Schwanen)

MÄRZ

Fr, 21.03. 19.00 Uhr
Esslingen, Mehrgenerationen-
und Bürgerhaus, Weilstraße 8

VORTRAG UND DISKUSSION: FRAUEN IN BELARUS – STARKE IMPULSE FÜR VERÄNDERUNG EINES AUTOKRATISCHEN REGIMES

...Die Lehrerin Svetlana Tichanowskaja, die Musikerin Maria Kalesnikava und die IT-Managerin Veronika Zepkalo. Mit **Iryna Chalip**. **Amnesty Esslingen ist mit einem Infostand vertreten.**

MÄRZ

Fr, 21.03. 19.00 Uhr
Stuttgart, Landesmuseum,
Dürnitz, Schillerplatz 6

DISKUSSION: WEGE POLITISCHER TEILHABE – VOM PROTEST AUF DER STRASSE ZUM POLITISCHEN MANDAT

Mit **Carla Hinrichs, Eva Quistorp, Friedemann Karig** und **Jürgen Trittin**. Moderation: **Dunja Hayali**. (Textquelle: Landesmuseum)

MÄRZ

Fr, 21.03. 19.30 Uhr
Stuttgart, Literaturhaus,
Breitscheidstraße 4

LESUNG UND GESPRÄCH: ZURÜCK ZUR WIRKLICHKEIT. EINE POLITISCHE FREUNDSCHAFT

Hellwach und klug, der Liebe zum Widerspruch ebenso treu wie der Melange aus Realpolitik und Utopie... Mit **Daniel Cohn-Bendit** und **Claus Leggewie**. Moderation: **Gitte Zschoch**. (Textquelle: Literaturhaus)

MÄRZ

Sa, 22.03. 18.00–01.00 Uhr

LANGE NACHT DER MUSEEN STUTTGART

→ **Link** zum abwechslungsreichen und vielfältigen Programm

MÄRZ

So, 23.03. 14.00 Uhr
Stuttgart, Unterer Schloss-
garten, Kuhnstraße 7

KIRSCHBLÜTENFEST HANAMI IM JAPANGARTEN MIT PFLANZUNG DES FRIEDENS-GINKGO-BAUMES

80 Jahre nach dem Atombombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki wird auch in Stuttgart ein Friedens-Ginkgo gepflanzt. Mit einer Performance des Künstlerduos **ShoShō**. (Textquelle: Deutsch-Japanische Gesellschaft)

MÄRZ

So, 23.03. 14.00–18.00 Uhr
Ludwigsburg, DemoZ,
Wilhelmstraße 45/1

KOLONIALER STADTRUNDGANG

Um den heutigen Rassismus begreifen und überwinden zu können ist es wichtig, seine Entstehung und seine Geschichte zu verstehen. (Textquelle: DemoZ)

MÄRZ

Mo, 24.03. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

VORTRAG: INDIEN – AUFSTREBENDE WIRTSCHAFTSMACHT

Zur zukünftigen Bedeutung von Indien für Deutschland und Europa. Natürlich bleibt auch Zeit für Fragen und Diskussion. Mit **Dr. Christian Wagner**. Moderation: **Klaus Majer**. (Textquelle: Hospitalhof)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



MÄRZ**Di, 25.03. 17.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**VORTRAG: DESINFORMATION IM INTERNET UND DIE ROLLE DES JOURNALISMUS**Der Journalismus steht von verschiedenen Seiten unter Druck. Wie gut kann er seine Rolle ausfüllen, wo liegen die Probleme? Mit **Prof. Dr. Wolfgang Schweiger**. (Textquelle: Hospitalhof)**MÄRZ****Di, 25.03. 18.15 Uhr**Stuttgart, Delphi Arthaus Kino,
Tübinger Straße 6**FILM: WO/MEN**Sechs BURNESHAS stehen im Zentrum dieser Erzählung. Aus unterschiedlichen Gründen haben sie sich entschieden, die soziale Rolle von Männern anzunehmen. Regie: **Kristine Nrecaj, Birthe Templin**. (Textquelle: Arthaus)**MÄRZ****Mi, 26.03. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**LESUNG UND GESPRÄCH: NS-RAUBKUNST – IM ROMAN UND IN DER WIRKLICHKEIT**Lesung und Gespräch mit **Dr. Kai Artinger** und **Prof. Dr. Wolf Ritscher**. (Textquelle: Hotel Silber)**MÄRZ****Mi, 26.03. 19.00 Uhr**S-Bad Cannstatt, Stadtarchiv,
Bellingweg 21**PROJEKTVORSTELLUNG: STUTTGART IM KRIEG – ALLTAG UND FILMPROPAGANDA**58 Filme mit 7800 Meter auf 16 mm-Schmalfilm, die der Kameramann Jean Lommen in den Weltkriegsjahren 1941–1944 aufgenommen hat. Mit **Katharina Ernst, Jan Georg Plavec** und **Felix Frey**. (Textquelle: Stadtarchiv)**MÄRZ****Do, 27.03. 18.00 Uhr**Stuttgart, Bürgerhaus Rot,
Auricher Str. 34a**VORTRAG MIT DISKUSSION: FERDINAND PORSCHE'S ROLLE ALS PARTEIGENOSSE UND SS-OBERFÜHRER IM NS-TERRORSTAAT**Einladung zu einer kritischen Reflexion über historische Verantwortung. Mit **Prof. Dr. Manfred Grieger** und **Martin Geipel**. (Textquelle: Die AnStifter)**MÄRZ****Do, 27.03. 19.30 Uhr**Amnesty International
Anmeldung → [Link](#)**AMNESTY-EINSTEIGER*INNENTREFFEN**Du hast es satt, Nachrichten über Menschen zu lesen, die grundlos inhaftiert werden? Berichte über Folter und Misshandlungen machen dich wütend? Du möchtest endlich etwas gegen Rassismus tun? Erfahre bei unserem digitalen Einsteiger*innentreffen wie du dich für die Menschenrechte einsetzen kannst. Das Einsteiger*innentreffen ist für alle ausgelegt. **Unter dem Link anmelden.****MÄRZ****Fr, 28.03. 19.00 Uhr**Ludwigsburg, Stadtbibliothek,
Wilhelmstraße 9/1**VORTRAG MIT DISKUSSION: SOLIDARISCHE ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN – GESCHICHTEN AUS LUDWIGSBURG**

Im Mittelpunkt steht ein Mensch, der seit einigen Jahren in Ludwigsburg seinen neuen Lebensmittelpunkt gefunden hat. (Textquelle: Die AnStifter)

MÄRZ**Fr, 28.03. 20.00 Uhr**

Hohenasperg, Museum,

JENERMANN. EIN POETRY-KONZERT ÜBER JOSEPH SÜSS OPPENHEIMERAusgewählte Szenen der Oppenheimer-Historie mit dem Duo **Timo Brunke** (Wort) und **Daniel Kartmann** (Percussion). (Textquelle: Hotel Silber)**MÄRZ****Sa, 29.03. 09.30–12.00 Uhr**Waiblingen, Ecke Marktgasse/
Langestraße**INFOSTAND DER AMNESTY GRUPPE WAIBLINGEN**Infostand zur Menschenrechtssituation in Kolumbien. Weitere Infos auf unserer homepage www.amnesty-waiblingen.de

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

MÄRZ

Sa, 29.03. 11.00 – 21.00 Uhr
 Stuttgart, Jugendhaus Degerloch, Obere Weinsteige 9

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG: STUTTGART OHNE RASSISMUS – EINE UTOPIE?

... und we wir dahin kommen. Zielgruppe: Alle Teilnehmenden der AWgR 2025, Akteur*innen der Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit in Stuttgart, BIPOC und alle Interessierte. (TQ: Aktionswochen gegen Rassismus)

MÄRZ

Sa, 29.03. 18.30 Uhr
 Stuttgart, Haus der Katholischen Kirche, Königstraße 7

KINO ALL INCLUSIVE: LIEBER LEBEN

Ein filmischer Glücksfall, dem eine seltene Balance aus Heiterkeit und berechtigter Schwermut gelingt und der in jedem einzelnen Moment die Echtheit einer wahren Geschichte atmet. (Textquelle: HdKK)

MÄRZ

Sa, 29.03. 20.00 Uhr
 Stuttgart, Theater Rampe, Filderstraße 47

TANZ: UNDER THE FLESH

Wie kann sich die Reaktion des Körpers auf eine Todesbedrohung, die unserem Überlebensinstinkt entspringt, in einen Tanz verwandeln? Mit **Bassam Abou Diab**. (Textquelle: Rampe)

MÄRZ

So, 30.03. 11.00 Uhr
 Stuttgart, Hotel Silber, Dorotheenstraße 10

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG: SCHICKSALE HINTER STOLPERSTEINEN

Das StolperKunst-Projekt mit der druckWERKstatt Stuttgart-Ost zeigt, wie kreativ und engagiert Jugendliche sich mit der Geschichte auseinandersetzen und zur Erinnerungskultur beitragen können. (Textquelle: Hotel Silber)

MÄRZ

Mo, 31.03. 19.00 Uhr
 Stuttgart, Hospitalhof, Büchsenstraße 33

SZENISCHE LESUNG: DIE LETZTEN STIMMEN DES WIDERSTANDS. 80 Jahre Kriegsende. Eine Erinnerung

Tim Präse präsentiert die Frauen und Männer, die sich gegen Hitler gestellt hatten, in einer szenischen Lesung. (Textquelle: Hospitalhof)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
 Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
 www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
 www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
 BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
 INTERNATIONAL**



AMNESTY-SENDUNGEN IM FREIEN RADIO STUTTGART

MÄRZ

Mo, 17.03. + 31.03.

18.00–19.00 Uhr

UKW 99,2/Kabel 102,1

Amnesty International Stuttgart ist jeden 3. Montag im Monat und am 5. Montag eines Monats (sofern es diesen gibt) von 18–19 Uhr im Freien Radio Stuttgart auf Sendung. Wir berichten über aktuelle Menschenrechtsthemen. www.freies-radio.de/sendung/inforedaktion-amnesty-international

JETZT ONLINE UNTERSCHREIBEN: URGENT ACTIONS

→

Russland: Kindergärtnerin zu sechs Jahren Gefängnis verurteilt [zur Online-Petition](#)

→

Mexiko: Wo ist Sandra Domínguez? [zur Online-Petition](#)

→

Nigeria: Sorge um Sänger in der Todeszelle [zur Online-Petition](#)

→

Iran: Pakhshan Azizi droht die Hinrichtung [zur Online-Petition](#)

→

Ecuador: Schicksal von 23 Verschwundenen ungeklärt [zur Online-Petition](#)

→

VAE: Dichter nach Auslieferung „verschwunden“ [zur Online-Petition](#)

**Was sind Urgent Actions
und wie kann ich mich daran
beteiligen?**

Urgent Actions (Eilaktionen) sind ein effektiver Weg, um akut bedrohten Menschen das Leben zu retten. Sie sind die denkbar schnellste Form der Intervention: Wenn Amnesty International von willkürlichen Festnahmen, Morddrohungen, Verschwindenlassen, Folterungen oder bevorstehenden Hinrichtungen erfährt, startet die Organisation eine Urgent Action. Informationen über neue Aktionen kannst du auch als Push-Nachrichten erhalten.

Binnen weniger Stunden tritt ein Netzwerk von fast 80 000 Menschen in 85 Ländern (in Deutschland 10 000) in Aktion: Diese Aktivisten und Aktivistinnen appellieren **per Fax, E-Mail, Twitternachricht, Facebook-Posting oder Luftpostbrief** an die Behörden der Staaten, in denen Menschenrechte verletzt werden. Bei den Adressaten gehen Tausende von Appellschreiben aus aller Welt ein. Es ist dieser rasche und massive Protest, der immer wieder Menschenleben schützt.

Unzählige Personen – von China bis Chile, von Syrien bis Simbabwe – konnten seit der ersten Urgent Action im Jahr 1973 gerettet werden. Allein im Jahr 2017 hat Amnesty International fast 300 neue Eilaktionen gestartet – etwa 30 Prozent davon zogen positive Meldungen nach sich: Freilassungen, Haft erleichterungen, die Aufhebung von Todesurteilen oder auch Anklagen gegen die Verantwortlichen von Menschenrechtsverletzungen.

Beteiligen Sie sich jetzt! Am besten melden Sie sich gleich zu unserem Eilaktionsnetz an!

Wollen Sie Ihren Brief selbst formulieren? Hier gibt es hilfreiche Tipps: <https://www.amnesty.de/2010/12/3/tipps-zum-briefeschreiben>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg

Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de

www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart

www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100

BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AKTUELLES

Dokumentartheater
AND NOW HANAU
bis Mai → [Link](#)

AND NOW HANAU will eine veränderte Perspektive auf das Geschehene schaffen und fordert einen gesellschaftlichen Prozess der Reflektion und Konsequenzen. (Textquelle: Theaterhaus)

Ausstellung
BENEFIT RELEASE
7. bis 11. März → [Link](#)

Die Arbeiten sind ein Gewinn für alle Kunstbegeisterten, den Drogenhilfeverein Release und den Hospitalhof Stuttgart. Vernissage am Fr 7. März 19:00–21:00 Uhr, Vorbesichtigung ab 14:00 Uhr (Textquelle: Hospitalhof)

Ausstellung
GOTTES WORT FÜR ALLE WELT!?
12. März bis 14. Juni → [Link](#)

Bibeln und Mission im kolonialen Kontext. Ein interkultureller Austausch auf Augenhöhe war oft weder möglich noch gewollt. (Textquelle: Landesbibliothek)

Festival
INTERNATIONALES SOLO-TANZ-THEATER → [Link](#)

Mit jungen Tanzschaffenden aus den USA, aus Kanada, Argentinien, Japan, Taiwan, Kamerun und zahlreichen europäischen Ländern. Die Aufführungen werden live gestreamt (Textquelle: TREFFPUNKT Rotebühl)

AKTIONSWOCHEN
GEGEN RASSISMUS
16. bis 30. März → [Link](#)

Die Aktionswochen gegen Rassismus in **Kirchheim unter Teck** bieten zahlreiche Veranstaltungen, die für ein respektvolles Miteinander und gegen Diskriminierung sensibilisieren. (Textquelle: Aktionswochen)

AKTIONSWOCHEN
GEGEN RASSISMUS
17. bis 29. März → [Link](#)

Die Aktionswochen gegen Rassismus **Stuttgart** feiern 2025 ihr 10-jähriges Bestehen – ein bedeutendes Jubiläum, das sowohl Anlass zum Rückblick als auch zur Neuausrichtung bietet. (Textquelle: Aktionswochen)

LUDWIGSBURGER WOCHEN
GEGEN RASSISMUS
17. bis 30. März → [Link](#)

Unter dem Titel „Ludwigsburger Wochen gegen Rassismus“ und dem Motto „Menschenwürde schützen“ erwartet die Stadt vom 17. bis 30. März ein abwechslungsreiches Programm. (Textquelle: Aktionswochen)

STUTTGARTER
COMICTAGE 2025
21. bis 23. März → [Link](#)

Das ComicJugu ist inzwischen eine feste Institution, wenn es um die gezeichnete Kunst geht: Die Stuttgarter Comictage finden 2025 zum siebten Mal statt. (Textquelle: Literaturhaus)

ROMA-TAG FESTIVAL
28. März bis 26. April
→ [Link](#)

Das Festival hat das Ziel auf die Situation von Sinti und Roma aufmerksam zu machen und mit politisch-kulturellen Veranstaltungen den Fokus auf die gegenwärtige Lage der Sinti und Roma zu richten. (TQ: Theater am Olgaeck)

TESTIMONIES OF
ROMA AND SINTI
→ [Link](#)

The Second World War through the Eyes of Roma and Sinti. A project of the Prague Forum for Romani Histories at the Institute for Contemporary History, Czech Academy of Sciences. (Textquelle: Romatestimonies)

ROMARCHIVE
→ [Link](#)

Hier können Sie die Stimmen derjenigen hören, die unter dem Nationalsozialismus als Roma, Sinti, Kalderasch, Lalleri, Lowara, Manusch oder als Angehörige einer anderen Romanes sprechenden Gruppe verfolgt wurden. (Textquelle: RomArchive)

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

AMNESTY
INTERNATIONAL



ERFOLGE



Máxima Acuña freut sich über Briefe, die während des Amnesty-Briefmarathons 2016 für sie geschrieben wurden. © Amnesty

Tagtäglich werden die Rechte von Menschen weltweit verletzt. Amnesty International setzt sich für diese Menschen ein: Mit Appellaktionen, Recherchen vor Ort, Länder- und Themenberichten sowie Kampagnen- und Lobbyarbeit. Weltweit beteiligen sich Hunderttausende Menschen an unseren Aktionen.

Mit Briefen, E-Mails und Petitionsunterschriften bewirken

sie Freilassungen, verhindern Folter, schützen Menschen vor unfairen Prozessen und retten Leben. Dass dieses gemeinsame Engagement erfolgreich ist, zeigen diese Beispiele.

Türkei



© Amnesty International,
Foto: Ralf Rebmann

Menschenrechtsaktivistin Şebnem Korur Fincancı freigesprochen

Ein Gericht hat die türkische Menschenrechtsaktivistin und Gerichtsmedizinerin Şebnem Korur Fincancı freigesprochen. Angeklagt war sie wegen „öffentlicher Verunglimpfung des türkischen Staates“. Ein weiteres Verfahren gegen Şebnem Korur Fincancı wegen angeblicher „Propaganda für eine Terrororganisation“ aufgrund ihrer Forderung nach einer Untersuchung zum möglichen Einsatz chemischer Waffen durch das türkische Militär im Irak dauert noch an. Amnesty International hatte sich im Rahmen des Briefmarathons für sie eingesetzt.

Um den Newsletter abzubestellen, einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an newsletter@amnesty-stuttgart.de schreiben.

Anmeldungen sind entsprechend mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ möglich; bei geänderten Kontaktdaten genügt eine formlose Nachricht an diese Adresse.

Haftungshinweis:

Dieser Newsletter enthält Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich Amnesty International die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht.

Impressum:

siehe <http://www.amnesty.de/impressum>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

